rungen mit Wachstumsverschiebungen. Über die Vorgänge am kranialen Pole der Keimdrüsen konnte ich mir kein klares Bild machen. Was aber den caudalen Pol betrifft, halte ich die Ansicht Higuchis für die richtigere. Es handelt sich bei dem beobachteten Tiefertreten der Keimdrüsen um den Beginn des sog, inneren Descensus, welcher ja heute als eine Wachstumsverschiebung erkannt ist. Auch in dieser Hinsicht verhalten sich, wie das Diagramm zeigt, die Keimdrüsen beider Geschlechter anfänglich gleich.

Wir kommen also zu dem Schlusse, daß beim Menschen die Keimdrüsen beider Geschlechter aus dem gleichen Gewebe entstehen, nicht nur, was die verschiedenen Schichten der Anlage betrifft (s. Grünwald 1934, 1936), sondern auch in bezug auf die Körpersegmente, in welchen die Keimdrüsen angelegt werden. Daß ein Lageunterschied in der Querrichtung (medial-lateral) ebenfalls nicht besteht, ist aus der Betrachtung der Querschnittsbilder unmittelbar ersichtlich. Die typische Lagerung des Hoden- und Eierstockanteiles in den Ovariotestes ist also nicht die Folge eines Neben- oder Übereinanderliegens jener Bezirke, in welchen sich der Hoden bzw. der Eierstock entwickelt.

Literaturyerzeichnis.

Ancel, P.: C. r. Soc. Biol. Paris 83 (1920). — Felix, W.: Die Entwicklung der Harnund Geschlechtsorgane. In Keibel-Mall, Handbuch der Entwicklungsgeschichte des Menschen. Leipzig: S. Hirzel 1911. — Grünwald, P.: Z. Anat. 103 (1934). — Arch. Gynäk. 160 (1936). — Higuchi, K.: Arch. Gynäk. 149 (1932). — Janošik, J.: Sitzgsber. Akad. Wiss. Wien, Math.-naturwiss. Kl. 91/3 (1885). — Kolisko, A.: Beitr. gerichtl. Med. 4 (1922). — Kopsch, Fr. u. L. Szymonowicz: Anat. Anz. 12 (1896). — Patzelt, V.: Anat. Anz. 58, Erg.-H. (1924). — Wien. klin. Wschr. 1928, 1670. — Pick, L.: Arch. mikrosk. Anat. 84 (1914). — Sauerbeck, E.: Frankf, Z. Path. 3 (1909).

Berichtigung

zu der Arbeit "Vergleichende Untersuchungen über die Innervation der Sinushaare bei den Säugern. I" von Professor Dr. W. Szymonowicz. (Diese Zeitschrift 105, S. 459).

In der Überschrift der obigen Arbeit ist der Institutsvermerk weggeblieben. Es muß heißen:

[Aus dem Institut für Histologie und Embryologie der Universität Lwów, Polen. (Vorstand: Prof. Dr. Szymonowicz)].